

Herzlich willkommen beim TU-ES-day: Unsere Schule gestaltet Zukunft!

Ab März öffnet sich für unsere Grundschüler ein neues Kapitel: Mit dem TU-ES-day starten wir ein innovatives Lernformat, das den Unterrichtsalltag bereichert und den Blick unserer Kinder weit über den Tellerrand hinaus öffnet.

Was ist der TU-ES-day?

Der TU-ES-day ist unser schuleigenes Lernkonzept, das auf dem bundesweit bewährten „FREI-Day“ basiert. Das Grundprinzip ist so einfach wie wirkungsvoll: Schülerinnen und Schüler lassen für einen Vormittag pro Woche (bei uns der Dienstag= tuesday) den klassischen Stundenplan hinter sich. Statt starrer Fächer bearbeiten sie in selbst gewählten Projekten reale Herausforderungen unserer Welt/ der Stadt/ der Schule und orientieren sich dabei an den 17 Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen. So lernen die Kinder nicht nur für die Schule, sondern entwickeln praktische Lösungen für ein verantwortungsbewusstes Miteinander.

Im TU-ES-day starten wir mit Projekten, die für die Kinder gut greifbar sind. Hier sind einige Beispiele, wie wir Nachhaltigkeit im Kleinen erleben könnten. Wichtig, wir als Lehrer geben "nur" Impulse, die Kinder sind die Ansager:

Pausen-Helden: Wir gestalten Spieleboxen für den Pausenhof, damit niemand alleine spielen muss.

Papier-Retter: Wir basteln aus einseitig beschriebenen Blättern nützliche Notizhefte für die ganze Schule.

Fensterbrett-Gärtner: Wir ziehen Kresse oder Radieschen in selbst gebastelten Töpfen und beobachten, wie Leben wächst.

Müll-Detektive: Wir sammeln Müll um unsere Schule herum und lernen, wie wir ihn in Zukunft vermeiden können.

Strom-Wächter: Wir kleben kleine Schilder an Lichtschalter: „Licht aus, wenn du gehst!“ – ein kleiner Beitrag zum Klimaschutz.

Tausch-Börse: Wir bringen gut erhaltene Bücher oder Spielsachen mit und tauschen sie untereinander – getreu dem Motto: „Gebraucht ist das neue Neu!“

Vogel-Freunde: Wir hängen Futterstellen auf und lernen spielerisch, welche Vögel bei uns im Garten leben.

Schul-Reporter: Wir machen Fotos von „Energiefressern“ oder „Müll-Ecken“ und geben Tipps, wie wir unsere Schule noch grüner machen.

Wohlfühl-Check: Wir befragen andere Kinder, was sie glücklich macht, und gestalten eine gemütliche Ecke im Klassenzimmer.

Wichtiger Grundsatz: jeder macht Fehler und Fehler sind Helfer!

Warum machen wir das? – Unsere Pilotphase

Wir befinden uns im zweiten Halbjahr des Schuljahr 25/26 in einer spannenden Pilotphase. Ziel ist es, den Schülerinnen und Schülern Raum für Selbstwirksamkeit zu geben. Indem sie Projekte selbst gestalten, lernen sie, Verantwortung zu übernehmen und komplexe Zusammenhänge zu verstehen. Begleitet werden sie dabei von Lehrkräften, die den Lernprozess moderieren, sowie von Experten und engagierten Eltern, die als wertvolle

Lernbegleiter agieren. So unterstützen wir die Kinder bei der Neuorientierung in einer sich wandelnden Welt.

Der Kick-off: Ein Marktplatz für Entdecker

Am 03.03.2026 fiel der Startschuss mit einer großen Auftaktveranstaltung. Auf unserem „Marktplatz der Möglichkeiten“ konnten die Kinder in unterschiedlichste Themen eintauchen – vom Schutz heimischer Vögel über das Thema „Glück“ bis hin zur Klimaforschung. Es war ein Tag, an dem die Neugier der Kinder direkt auf Experten aus der Praxis traf.

Aktuelle Projekte & Workshops

Gerade zu Beginn eines selbstinitiierten Projektes oder nach Beendigung/ Abbrechen eines Projektes braucht man wieder Input, um sich neu zu orientieren. Deshalb war es uns auch wichtig, den Schülerinnen und Schülern Inputs zu geben. Dies gelingt uns dank vieler Partner und Unterstützer. So konnten wir ein vielfältiges Programm auf die Beine stellen. Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die dies möglich machen:

Projekt Wer? Zeit/Ort Förderung/Finanzierung

Wohlfühl-Werkstatt Florian Sprater Schuljahr '27 Techniker Krankenkasse
Programmiergrundkurs Mobile Forschungswerkstatt KW 18-21 Bürgerstiftung (540€)
Wohnraum für Vögel M. Hütt & E. Necker März/April Eigenengagement
Naturnaher Garten E. Obermüller & A. Dollinger Mai Eigenengagement
Lebensraum Totholz M. Hütt & P. Müller Juni Eigenengagement
Ernährung & Klima Ökologische Akademie 10.03.26 Finanzierung durch
unseren Klimaschutzbeauftragter in Bad Tölz
Erlebnis Bauernhof Schusterbauer (Haslinger) Juni Programm Erlebnis Bauernhof)
Artenvielfalt erforschen Gregor Baumert März Finanzierung durch
unseren Klimaschutzbeauftragter in Bad Tölz

Wir brauchen Sie! – Unterstützen Sie unsere Zukunftswerkstatt

Der TU-ES-day lebt vom Mitmachen! Wir sind für jede Unterstützung dankbar, die unsere Projekte noch greifbarer macht.

Finanzielle Unterstützung: Wir freuen uns über Spenden, um weitere hochwertige Workshops (z.B. Oberlab, Ökologische Akademie, Nistkastenbau) zu finanzieren.
Ehrenamtliche Lernbegleiter & Praktikanten: Haben Sie ein Steckpferd (Natur, Technik, Soziales, Handwerk) und Lust, unsere Kinder als Lernbegleiter zu unterstützen oder bei Workshops zu helfen? Wir freuen uns über Ihr Engagement!

Hinweis aus Sicherheitsgründen: Wir bitten alle ehrenamtlichen Helfer und Praktikanten, ein Führungszeugnis vorzulegen. Dies dient der Sicherheit unserer Kinder und ist bei uns Standard.

Haben Sie Fragen oder möchten Sie sich einbringen? Schreiben Sie uns gerne an **2395.verwaltung@schule.bayern.de** oder kommen Sie direkt auf uns zu. Gemeinsam machen wir den Dienstag zum wichtigsten Tag der Woche!